

VERDI REQUIEM



20. + 21. Februar 2012, 20 Uhr
Nikolaisaal, Potsdam

Giuseppe Verdi Messa da Requiem

Johanna Krumin Sopran Ulrike Bartsch Alt
Michael Zabanoff Tenor Matthias Vieweg Bass
Campus Cantabile, Sinfonietta Potsdam

Chor und Orchester der Universität Potsdam

vocal-concertisten

LandespolizeiOrchester Brandenburg

Kristian Commichau Leitung

Für Bernhard Shaw war die „Messa da Requiem“ Verdis *größte Oper*. Als *Oper im Kirchengewande* von Zeitgenossen missverstanden, gehört diese Totenmesse heute zu den meistgespielten oratorischen Werken der Chorliteratur. Tatsächlich nimmt das Requiem eine Sonderstellung im Schaffen des bedeutendsten italienischen Opernkomponisten des 19. Jahrhunderts ein. Der Dramatiker Verdi lässt sich in der geistlichen Komposition nicht verleugnen. Geradezu tonmalerisch hat der Komponist den dramatischen Inhalt der lateinischen Liturgie vertont.

20. + 21. Februar 2012, 20 Uhr, Nikolaisaal, Potsdam
Karten für 20/15 Euro, erm. 15/10 Euro an der Kasse des Nikolaisaals
Tel: 0331-28 888 28 oder www.nikolaisaal.de

